

Mit den folgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Ziel dieser Datenschutzerklärung ist es, sicherzustellen, dass Sie verstehen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen erheben, speichern und verarbeiten, warum wir Sie erheben und nutzen und an wen wir die Daten weitergeben. Des Weiteren möchten wir erläutern, wie wir die Daten nutzen und Ihnen zusätzlich Informationen dazu zu geben, welche Rechte Sie in Bezug auf die von uns erhobenen, genutzten und weitergegebenen Daten haben.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich einerseits maßgeblich danach, ob Sie Ansprechpartner innerhalb eines Kundenunternehmens bzw. eines Unternehmens mit dem eine Kundenbeziehung angestrebt wird, ob Sie Kandidat im Rahmen eines von uns bearbeiteten Direktsucheprojekts oder ob Sie ein sonstiger Betroffener, d.h. z.B. ein sonstiger Projektpartner, ein bestehender persönlicher Kontakt einer unserer Berater und/oder Mitarbeiter, ein Interessent an unserer Vermittlung bzw. unseren Leistungen, etc. sind. Daher werden die vorliegenden Datenschutzhinweise evtl. nur zum Teil auf Sie zutreffen.

Inhalt

1. Begriffsbestimmungen
2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung
3. Welche Quellen und Daten nutzen wir?
4. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?
5. Wie erhalten wir Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten?
6. Wo werden Ihre Daten gespeichert?
7. Wer bekommt Ihre Daten?
8. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?
9. Werden personenbezogene Daten bei der Nutzung unserer Internetseite www.koch-conrad.de erhoben und gespeichert?
10. Wie lange werden Ihre Daten verarbeitet und gespeichert?
11. Welche Datenschutzrechte haben Sie?
12. Verhalten bei Verstößen gegen die IT-Sicherheit oder den Datenschutz
13. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?
14. Inwieweit gibt es mit Ihren Daten eine automatisierte Entscheidungsfindung?
15. Findet Profiling statt?
16. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

1. Begriffsbestimmungen

Die vorliegende Datenschutzerklärung beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DSVGO) verwendet wurden. Wir möchten mit der vorliegenden Erklärung eine für alle Betroffenen gut lesbare und verständliche Information zur Verfügung stellen und werden daher die verwendeten Begriffe erläutern.

Personenbezogene Daten

Alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, gelten gem. DSGVO als personenbezogene Daten. Identifizierbar ist eine natürliche Person dann, wenn sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung, wie einem Namen, einer Nummer, des Standorts, einer Online-Kennung oder anderer besonderer Merkmale, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität sind, identifiziert werden kann.

Betroffene Person

Beschreibt die natürliche Person, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Verarbeitung

Unter Verarbeitung versteht man jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Dazu zählen das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Auftragsverarbeiter

Ein Auftragsverarbeiter ist jede natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung eigentlich Verantwortlichen verarbeitet.

Einwilligung

Eine Einwilligung ist von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und in unmissverständlicher Form abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einverstanden ist.

2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO für Kandidaten, Kunden und andere Betroffene ist die:

Koch & Conrad Unternehmens- und Personalberatung
Maximiliansstraße 26
93142 Maxhütte
conrad@koch-conrad.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.a. Adresse oder per E-Mail unter conrad@koch-conrad.de.

3. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Berater-Kandidatenbeziehungen von unseren Kandidaten, im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen von unseren Kunden oder auch von anderen Betroffenen erhalten. Zudem verarbeiten wir – soweit dies für die Erbringung unserer Dienstleistung erforderlich ist – personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Gewerbeverzeichnisse, Handels- und Verbandsregister, Mitgliederlisten von Verbänden und Organisationen, Presse, Internet, Firmenwebseiten, etc.) zulässigerweise gewinnen oder die uns von anderen Dritten jeweils mit Zustimmung des Betroffenen übermittelt werden.

Projektbezogene personenbezogene Daten

Relevante personenbezogene Daten unserer Kandidaten sowie sonstiger Betroffener sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Arbeitgeber, Position, Gehaltsangaben) sowie die in einer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis üblicherweise enthaltenen Angaben (Aus- und Weiterbildung, beruflicher Werdegang, private Hobbies und Vorlieben, Kompetenzen und Erfahrungen, etc.).

Kunden- und Zielkundendaten

Relevante personenbezogene Daten unserer Kunden bzw. von Ansprechpartnern bei unseren Kundenunternehmen oder bei Unternehmen, mit denen eine Kundenbeziehung angestrebt wird, sind Personalien (Name, berufliche und private Adresse, berufliche und private Kontaktdaten, Geburtstag, Arbeitgeber, Position) sowie sonstige persönliche Angaben, welche uns im Rahmen des bisherigen Austauschs mit diesen Personen bekannt wurden (Hobbies, Vorlieben, Angaben zu Ehefrau und Kindern, etc.).

4. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ...

... zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten über unsere Kunden bzw. über Ansprechpartnern bei unseren Kundenunternehmen erfolgt zur Erbringung unserer Dienstleistung, der Direktsuche von Kandidaten für fach- und Führungspositionen, im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden (Beauftragung) oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Angebot und Vertragsanbahnung), die auf Anfrage hin erfolgen.

... im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung von Verträgen hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns, insbesondere im Rahmen unserer vertrieblichen Aktivitäten. Beispiele:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken im Rahmen der Absicherung unseres Geschäftes,
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse zwecks direkter Kandidatenansprache,
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens,
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten,
- Risikosteuerung im Unternehmen.

... aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, insbesondere die Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe dieser Daten an das jeweils spezifische Unternehmen, bei dem der Kandidat eine Bewerbung bzw. Kandidatur wünscht und initiieren möchte, erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

... aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Personalberatungsunternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen im Hinblick auf die Unterbindung von Diskriminierungen jeglicher Art im Rahmen arbeitsrechtlicher Bewerbungs- und Auswahlverfahren und sonstiger relevanter arbeitsrechtlicher Vorschriften. Aus diesem Grund werden Daten, welche zum Nachweis des rechtkonformen Verhaltens unseres Unternehmens herangezogen werden können zumindest solange gespeichert, bis einschlägige Widerrufs- und/oder Verjährungsfristen abgelaufen sind.

5. Wie erhalten wir Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten?

Wir gehen bei sämtlichen erhobenen Daten von einer Erhebung, Verarbeitung und Speicherung aufgrund einer Willenserklärung des Betroffenen aus. Dabei stellt die Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten im Internet, speziell in Jobportalen oder Sozialen Medien, eine bewusste Handlung dar, die wir als Willenserklärung werten. Genauso werten wir die Weitergabe persönlicher Angaben durch Dritte – wie Bekannte, Kollegen und/oder das Unternehmen des Betroffenen – da wir davon ausgehen, dass diese Absender Ihre Einwilligung zur Weitergabe besitzen. Die Übermittlung von Bewerbungsunterlagen durch Sie an uns per Mail, per Post oder persönlich, wie auch die Herausgabe derartiger Daten und Unterlagen im Rahmen unserer gemeinsamer persönlicher und/oder telefonischer Gespräche werten wir aufgrund der Freiwilligkeit der Herausgabe ebenfalls als unbestreitbare Willenserklärung.

6. Wo werden Ihre Daten gespeichert?

Sämtliche personenbezogene Daten werden von uns einerseits auf unseren lokalen EDV-Systemen innerhalb des Dateisystems bzw. in E-Mail-Empfangspostfächern, andererseits bei einem externen Cloud-Dienstleister mit entsprechender DSGVO-Konformität und verschlüsselter Speicherung der Daten auf physischen Servern im Inland gespeichert.

Unser externer Cloud-Dienstleister hat selbst keinen Zugriff auf die bei ihm gespeicherten Daten, es findet in unserem Auftrag auch keine weitere Verarbeitung über die reine physische Speicherung der Daten statt. Im Sinne des DSGVO handelt es sich dennoch um einen Auftragsverarbeiter.

Wir setzen technische und organisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit ein, insbesondere zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten gegen Kenntniserlangung durch Dritte, zufällige oder vorsätzliche Veränderung, Löschung oder Zerstörung. Diese werden jeweils regelmäßig überprüft und entsprechend dem aktuellen Stand der Technik angepasst.

7. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Weder im Rahmen unserer projektbezogenen Leistungserbringung, noch zur Verarbeitung, Verwaltung oder Speicherung unserer kunden- und /oder vertriebspezifischen Aufgaben werden von uns Daten an Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen übergeben.

Außerhalb unseres Unternehmens werden die Daten ausschließlich an die Kundenunternehmen weitergeleitet, die im Rahmen eines spezifischen Projektes von uns genannt werden und für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben. Die Übermittlung der Daten erfolgt durch die uns im Rahmen der Leistungserbringung als Personalberater somit auf Ihren ausdrücklichen und bewilligten Wunsch. Unsere Kundenunternehmen erhalten damit Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten, vergleichbar mit dem Prozess einer von Ihnen unmittelbar an das Unternehmen gerichteten Bewerbung. Unsere Kunden bestätigen im Zuge der Beauftragung gleichzeitig die Anerkennung unserer AGB und damit eine datenschutzkonforme Behandlung der erhaltenen Daten, insbesondere die Löschung sämtlicher erhaltener Daten nach Wegfall des Verarbeitungszwecks. Wir können nicht für datenschutzrechtliche Verstöße unserer Kundenunternehmen haften.

Wir verkaufen keine personenbezogenen Daten an Dritte.

Wir behalten uns vor, Informationen über Sie offenzulegen, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder die Herausgabe von Behörden oder Strafverfolgungsorganen (z.B. Polizei oder Staatsanwaltschaft) von uns verlangt wird.

8. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nur statt, soweit es im Rahmen unserer vertraglichen Verpflichtungen mit Kundenunternehmen außerhalb der europäischen Union nötig ist. Die Übermittlung von Kandidatendaten erfolgt in diesem Fall ebenfalls mit ausdrücklicher Einwilligung des jeweils Betroffenen.

9. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicher- und Verarbeitungszwecks erforderlich ist, d.h. nur solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, bzw. solange wie wir dies im Rahmen unserer Interessenabwägung für erforderlich halten. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, bzw. erlischt unser berechtigtes Interesse im Rahmen unserer Interessenabwägung werden diese Daten regelmäßig gelöscht.

Im Speziellen bedeutet dies, dass wir die von Ihnen im Rahmen eines Personalberatungsprojektes erhaltenen Bewerbungsunterlagen sowie die im Rahmen des Bewerbungsprozesses zusätzlich erhaltenen personenbezogenen Daten spätestens 6 Monate nach Unterzeichnung des Arbeitsvertrags durch Sie oder nach Bekanntgabe der Absageentscheidung löschen und vernichten werden.

Die Löschung und Vernichtung Ihrer Daten unterbleibt, wenn deren befristete Weiterverarbeitung zu folgenden Zwecken erforderlich ist:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, die sich aus handels-, steuer- sowie arbeitsrechtlichen und diskriminierungsrechtlichen Vorschriften ergeben können. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel zwei bis zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt. Dies gilt auch für die Einhaltung von Beweispflichten im Rahmen eines Verfahrens nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

10. Werden personenbezogene Daten bei der Nutzung unserer Internetseite www.koch-conrad.de erhoben und gespeichert?

Die Nutzung unserer Internetseiten unter www.koch-conrad.de ist grundsätzlich ohne jede Angabe personenbezogener Daten möglich. Sofern Sie besondere Services unseres Unternehmens über unsere Internetseite in Anspruch nehmen möchte, könnte jedoch eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich werden. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht hierzu keine gesetzliche Grundlage, holen wir von Ihnen generell eine entsprechende Einwilligung ein.

Unsere Internetseite verwendet Cookies. Cookies sind Textdateien, welche vom Seitenbetreiber über einen Internetbrowser auf einem Computersystem angelegt und gespeichert werden. Cookies dienen mittels einer sogenannten Cookie-ID der Identifizierung eines spezifischen Internetbrowsers bei erneutem Besuch der Internetseite und ermöglicht dadurch spezifische Informationen und Angebote der Internetseite für den spezifischen Seitenbesucher.

Unsere Internetseite erfasst mit jedem Aufruf durch Sie allgemeine Daten und Informationen und speichert diese in den Logfiles des Servers. Erfasst werden können dabei der von Ihnen verwendete Browsertyp und Version sowie Betriebssystem des von Ihnen verwendeten Systems, die Internetseite, von welcher aus Sie unsere Seite aufgerufen haben, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, Ihre IP-Adresse und Ihren den Internet-Service-Provider und sonstige ähnliche Daten, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere Internetseite dienen. Wir ziehen bei der Verarbeitung dieser Daten grundsätzlich keine Rückschlüsse Sie als betroffene Person. Diese Daten werden benötigt, um die Inhalte unserer Seite korrekt an Sie zu schicken, die Inhalte unserer Seite zu optimieren, die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer Internetseite zu gewährleisten und um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Angriffs die zur Strafverfolgung notwendigen Daten zur Verfügung stellen zu können. Diese Daten werden grundsätzlich anonym erhoben und die Logfiles werden getrennt von anderen, evtl. durch Sie eingegebene personenbezogene Daten gespeichert. Die Daten werden von uns zu statischen Zwecken und zur Erhöhung des Datenschutzes und der Datensicherheit ausgewertet.

Wir verwenden Google Analytics, um die Website-Nutzung zu analysieren. Die daraus gewonnenen Daten werden genutzt, um unsere Website sowie Werbemaßnahmen zu optimieren. Google Analytics ist ein Webanalyzedienst, der von *Google Inc.* (1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, United States) betrieben und bereitgestellt wird. Google verarbeitet die Daten zur Website-Nutzung in unserem Auftrag und verpflichtet sich vertraglich zu Maßnahmen, um die Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten zu gewährleisten. Während Ihres Website-Besuchs werden u.a. folgende Daten aufgezeichnet:

- Aufgerufene Seiten
- Ihr Verhalten auf den Seiten
- Ihr ungefährender Standort (Land und Stadt)
- Ihre IP-Adresse (in gekürzter Form, sodass keine eindeutige Zuordnung möglich ist)
- Technische Informationen wie Browser, Internetanbieter, Endgerät und Bildschirmauflösung
- Herkunftsquelle Ihres Besuchs (d.h. über welche Website bzw. über welches Werbemittel Sie zu uns gekommen sind)

Diese Daten werden an einen Server von Google in den USA übertragen. Google beachtet dabei die Datenschutzbestimmungen des „EU-US Privacy Shield“-Abkommens.

Google Analytics speichert Cookies in Ihrem Webbrowser für die Dauer von zwei Jahren seit Ihrem letzten Besuch. Diese Cookies enthalten eine zufallsgenerierte User-ID, mit der Sie bei zukünftigen Website-Besuchen wiedererkannt werden können.

Die aufgezeichneten Daten werden zusammen mit der zufallsgenerierten User-ID gespeichert, was die Auswertung

pseudonymer Nutzerprofile ermöglicht. Sonstige Daten bleiben in aggregierter Form unbefristet gespeichert. Sollten Sie mit der Erfassung nicht einverstanden sein, können Sie diese mit der einmaligen Installation des Browser-Add-ons zur Deaktivierung von Google Analytics unterbinden.

Unsere Internetseite enthält aufgrund gesetzlicher Bestimmungen Angaben, die Ihnen eine schnelle elektronische Kontaktaufnahme zu unserem Unternehmen sowie eine unmittelbare Kommunikation mit uns ermöglichen. Sofern Sie per Mail oder ein Kontaktformular mit uns in Kontakt treten, werden die von Ihnen eingegebenen und an uns übermittelten Daten automatisch gespeichert. Diese von Ihnen auf freiwilliger Basis an uns übermittelten Daten werden für Zwecke der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zu Ihnen gespeichert. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt nicht.

Auf diesen Internetseiten werden externe Schriften, Google Fonts verwendet. Google Fonts ist ein Dienst der Google Inc. ("Google"). Die Einbindung dieser Web Fonts erfolgt durch einen Serveraufruf, in der Regel ein Server von Google in den USA. Hierdurch wird an den Server übermittelt, welche unserer Internetseiten Sie besucht haben. Auch wird die IP-Adresse des Browsers des Endgerätes des Besuchers dieser Internetseiten von Google gespeichert. Nähere Informationen finden Sie in den Datenschutzhinweisen von Google, die Sie hier abrufen können:

www.google.com/fonts#AboutPlace:about
www.google.com/policies/privacy/

11. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungs-erklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

12. Verhalten bei Verstößen gegen die IT-Sicherheit oder den Datenschutz

Wir verhalten uns grundsätzlich DSGVO-konform und werden tatsächliche und mögliche gegen den Datenschutz fristgerecht nach spätestens 72 Stunden an die zuständige Aufsichtsbehörde melden. Gem. DSGVO ist die für die uns zuständige Aufsichtsbehörde das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenadestraße 27, 91522 Ansbach.

Darüber hinaus werden wir Sie, sollten Sie von einem tatsächlichen oder möglichen Verstoß betroffen sein, im Rahmen der uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten benachrichtigen. Diese Benachrichtigung senden wir an die uns von Ihnen bekannte E-Mail-Adresse, für den Zugang dieser Mails aufgrund möglicher fehlender Aktualität übernehmen wir keine Gewähr.

13. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie, wenn Sie zu dem Kreis der projektrelevanten Ansprechpartner bei einem unserer Kundenunternehmen gehören, diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, einen Vertrag mit Ihnen zu schließen, diesen auszuführen und zu beenden.

Da Sie uns als Kandidat im Rahmen eines Personalberatungsprojektes die Einwilligung zur Verarbeitung und im weiteren Verlauf des Projektes auch zur Weitergabe Ihrer Daten berechtigt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit widerrufen, bzw. uns die fortschreitende Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verweigern. Damit müssen wir unsererseits das Berater-Kandidaten-Verhältnis zu Ihnen beenden, Sie werden im Rahmen des betreffenden Projektes nicht mehr als Kandidat berücksichtigt. In Bezug auf die Löschung und Vernichtung Ihrer Daten gelten die Anmerkungen gem. Pkt 8 dieser Datenschutzerklärung.

14. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Sowohl zur Begründung und Durchführung unserer Geschäftsbeziehung, wie auch im Rahmen unserer personalberatungsspezifischen Leistungserbringung nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

15. Findet Profiling statt?

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche juristische Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder zu prognostizieren.

Weder im Rahmen der Begründung und Durchführung unserer Geschäftsbeziehungen, noch im Rahmen unserer personalberatungsspezifischen Leistungserbringung findet Profiling, d.h. die automatisierte Verarbeitung von Daten mit dem Ziel, spezifische Aspekte zu bewerten, statt.

16. Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Kandidatenansprache

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um Kandidatenansprache zu betreiben, d.h. Sie im Rahmen unserer personalberatungsspezifischen Leistungserbringung mit dem Ziel zu kontaktieren, mit Ihnen über den Wechsel in ein neues Beschäftigungsverhältnis zu sprechen und Sie für eine Bewerbung bzw. Kandidatur bei dem projektspezifischen Kundenunternehmen zu motivieren. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Ansprachen einzulegen.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Kandidatenansprache, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Koch & Conrad Unternehmens- und Personalberatung
Maximilianstraße 26
93142 Maxhütte
conrad@koch-conrad.de

Der Widerspruch kann auch als systeminterne Nachricht eines der sozialen Netzwerke gesendet werden, über den die bisherige Ansprache erfolgt ist bzw. über das der bisherige Kontakt zwischen und Ihnen besteht.